

ARBEITSPAKET · DEUTSCHLAND

KI im Team

Inventar und Arbeitsregeln

Welche KI wird genutzt? Welche Daten dürfen hinein? Wer prüft das Ergebnis? Diese Mappe macht aus verstreuten Antworten einen gemeinsamen Arbeitsablauf.

Erfassen. Prüfen. Entscheiden. Anwenden.

Ein KI-Fall. Vier klare Schritte.



Betrieblicher Arbeitsablauf, keine rechtliche Freigabe.

Für Teamleitungen und operative KI-Verantwortliche in kleinen Unternehmen. Schwerpunkt: eingekaufte KI-Werkzeuge für Büro-, Text- und Wissensarbeit. Deutschland / EU. Version 1.2 · 16.09.2026.

Enthalten: Arbeitsablauf, kopierbare Vorlagen, anpassbare Teamregeln und ein vollständig fiktiver Beispieldurchlauf. Digitale Bearbeitung in Word oder LibreOffice über die DOCX-Dateien; PDFs zum Lesen und Drucken.

Organisationshilfe, keine Rechtsberatung, Risikoklassifikation, Zertifizierung oder KI-Kompetenzbescheinigung. Eine ausgefüllte Mappe ersetzt keine Prüfung des konkreten Einsatzes.

01 · START

So beginnen Sie

Eine verantwortliche Person hält die Unterlagen zusammen. Starten Sie mit genau einer bereits genutzten Anwendung.

Schritt	Gemeinsam erledigen	Ergebnis
1 · Sammeln	Team nach KI-Funktionen in Chat, Office, CRM, Suche und Besprechungstools fragen. Auch Tests und private Konten aufnehmen.	Inventar, S. 7
2 · Beschreiben	Für einen konkreten Zweck eine Anwendungskarte anlegen. Gleiche Software mit anderem Zweck ist ein eigener Fall.	Karte, S. 8
3 · Prüfen	Daten, Fachrisiken und Zuständigkeiten besprechen. Unklare Punkte mit Person und Termin versehen.	Prüfung, S. 10-16
4 · Entscheiden	Erlaubten Umfang, Grenzen und Ergebnisprüfung verbindlich festhalten.	Freigabe, S. 18
5 · Einüben	Ein Beispiel gemeinsam prüfen. Regeln anpassen und im Team bekannt machen.	S. 20-30
6 · Nachhalten	Änderungen, Vorfälle und offene Maßnahmen bearbeiten.	S. 32-36

Für die erste Besprechung bereitlegen

Liste tatsächlich genutzter Werkzeuge, Geschäfts- oder Privatkonto, Anbieterbedingungen, verfügbare Datenschutzeinstellungen und ein unkritisches Arbeitsbeispiel. Fehlen Unterlagen, markieren Sie „offen“; das ist ein Arbeitsauftrag und kein stilles Ja.

Planungsannahme: 60-90 Minuten für den ersten einfachen Fall mit vorbereiteten Unterlagen. Recherche, Datenschutzprüfung und rechtliche Klärung können erheblich länger dauern. Kein Zeit- oder Freigabeversprechen.

06 · VORLAGE

Datencheck vor der Eingabe

Die Freigabe eines Werkzeugs erlaubt nicht automatisch jede Datei. Prüfen Sie auch Anhänge, Metadaten, Gesprächsverläufe und verbundene Datenquellen.

Anwendungs-ID · prüfende Person · Datum · geplanter Datensatz

Frage	Ja / Nein / offen	Beleg oder Maßnahme
Ist die Eingabe für den Zweck tatsächlich notwendig?		
Sind personenbezogene oder besonders sensible Angaben enthalten?		
Enthält sie Kundengeheimnisse, Vertragsdaten, Zugangsdaten oder internen Quellcode?		
Sind Nutzungsrechte und vertragliche Grenzen geprüft?		
Ist dieses Konto mit diesen Einstellungen für diese Daten erlaubt?		
Sind Speicherort, Zugriff, Aufbewahrung und mögliche Weiterverwendung geklärt?		
Wurden Verknüpfungen, Plugins und automatische Aktionen geprüft?		

„Ja“ bedeutet nicht immer „gut“: Bei sensiblen Angaben löst es zusätzlichen Prüfbedarf aus. Ein „offen“ bei Schutz, Rechten oder Zulässigkeit verhindert die Eingabe bis zur Klärung. Keine Passwörter, privaten Schlüssel oder Zugriffstokens eingeben.

Entscheidung: Eingabe erlaubt / bereinigen / zurückstellen · Bedingungen und Person

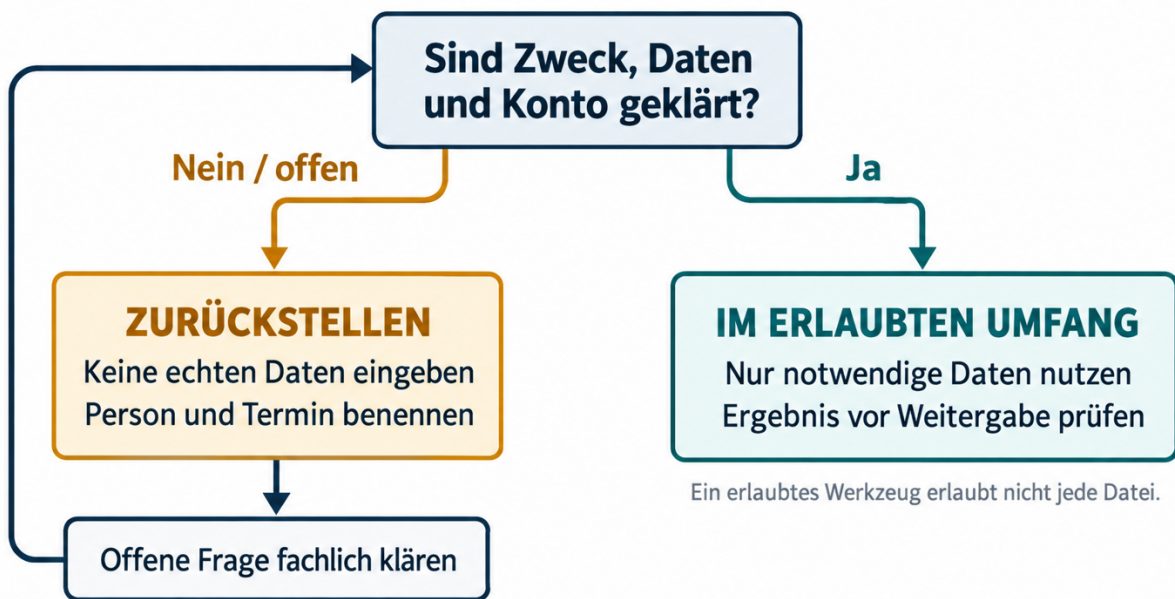
Namen zu ersetzen macht Daten nicht automatisch anonym. Falls nötig mit vollständig erfundenen Inhalten testen. „Nicht für Training“ klärt nicht alle Datenschutzfragen. Bei Personenbezug zusätzlich Prüfauftrag Arbeitsmappe S. 46 bearbeiten.

SCHAUBILD ZUM KAPITEL

Vor der Eingabe entscheiden

Lesehilfe zu „Datencheck vor der Eingabe“ auf Arbeitsmappe S. 10.

Vor jeder Eingabe: erst klären, dann arbeiten



Bei sensiblen Zwecken: vor Nutzung Fachpersonen einbeziehen.

Organisationshilfe, keine gesetzliche Risikoeinstufung.

Zweck, Daten und Konto geklärt? Nein oder offen: zurückstellen, eine Person und einen Termin benennen, fachlich klären und erneut prüfen. Ja: nur im erlaubten Umfang arbeiten.

So nutzen Sie das Bild

Prüfen Sie auch Anhänge, Metadaten, Verlauf und verbundene Quellen. Geben Sie keine Zugangsdaten ein. Das Ergebnis wird vor der Weitergabe geprüft.

Sensible Zwecke brauchen vor Nutzung die gesonderte Fachprüfung. Ein erlaubtes Werkzeug erlaubt nicht jede Datei.

15 · EINÜBUNG

Eine kurze Teamübung

Üben Sie den tatsächlichen Ablauf mit erfundenen Informationen. Das ist eine Lernhilfe, kein gesetzlich vorgeschriebenes Schulungsformat.

Übungsfall: Produkttext mit Fehlern

Fiktive Quelle: Die Schreibtischlampe Lumo hat drei Helligkeitsstufen, einen USB-C-Anschluss und kostet 39 Euro. Ein Netzteil gehört nicht zum Lieferumfang. Es liegt keine Aussage zur Eignung für Kinderzimmer vor.

Fiktiver KI-Entwurf: „Lumo ist mit fünf Helligkeitsstufen ideal für jedes Kinderzimmer. Für nur 29 Euro erhalten Sie die Lampe inklusive Netzteil. Wissenschaftliche Studien bestätigen ihre augenschonende Wirkung.“

- 01** Markieren Sie jede Aussage, die von der Quelle abweicht oder nicht belegt ist.
- 02** Entscheiden Sie, was korrigiert, entfernt oder fachlich geklärt werden muss.
- 03** Schreiben Sie eine nüchterne Fassung, die nur belegte Eigenschaften enthält.
- 04** Dokumentieren Sie die Entscheidung mit dem Ergebnisprüfblatt (Arbeitsmappe, S. 20).

Auflösung

Falsch: fünf statt drei Stufen, 29 statt 39 Euro und Netzteil inklusive. Unbelegt: uneingeschränkte Eignung für Kinderzimmer, wissenschaftliche Studien und augenschonende Wirkung. Diese Aussagen entfernen, solange kein geeigneter Beleg vorliegt.

Mögliche korrigierte Fassung: „Die Schreibtischlampe Lumo bietet drei Helligkeitsstufen und einen USB-C-Anschluss. Preis: 39 Euro. Ein Netzteil ist nicht enthalten.“

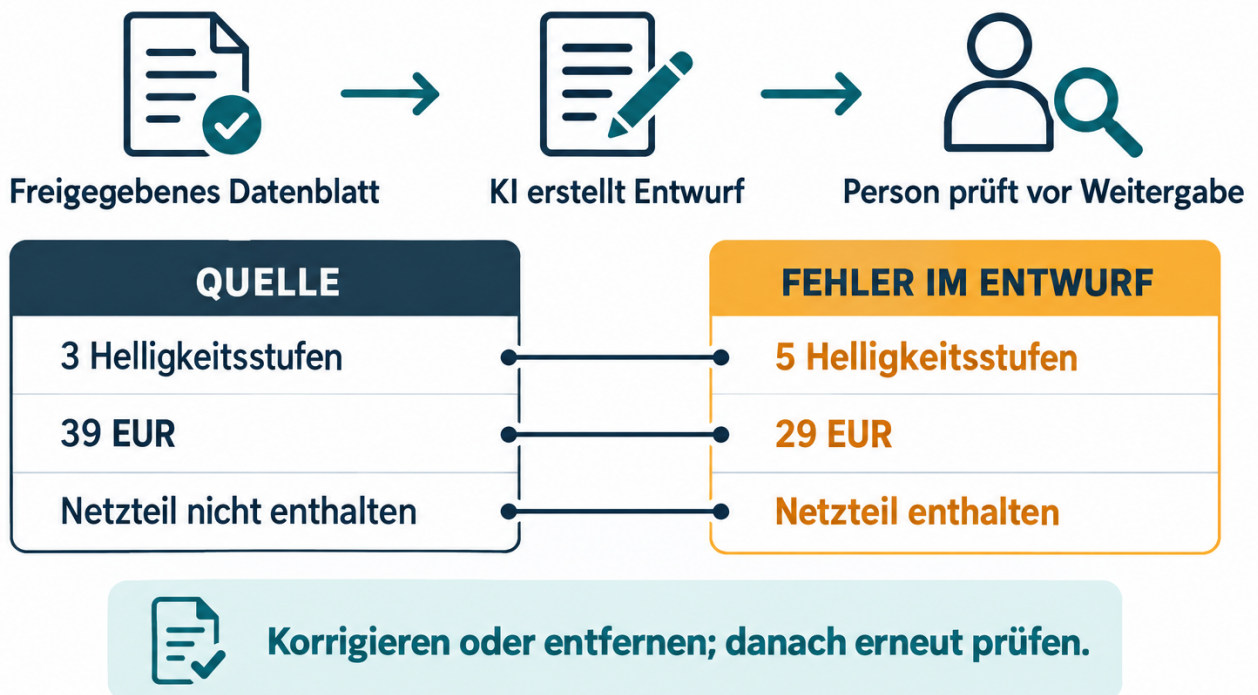
Gesprächsimpuls: Welche Fehler würden Kunden schaden? Welche Originalquelle könnte die prüfende Person verwenden? Wer dürfte den Text anschließend veröffentlichen?

SCHAUBILD ZUM KAPITEL

Den Unterschied sichtbar machen

Lesehilfe zu „Eine kurze Teamübung“ auf Arbeitsmappe S. 28.

Ein begrenzter Pilot: Produkttext mit Prüfung



Fiktives Beispiel: Schreibtischlampe Lumo

Keine automatische Veröffentlichung.

Im fiktiven Lumo-Beispiel nennt die Quelle drei Stufen, 39 EUR und kein Netzteil. Der KI-Entwurf behauptet fünf Stufen, 29 EUR und ein enthaltenes Netzteil.

So nutzen Sie das Bild

Markieren Sie die drei Abweichungen. Entfernen Sie zusätzlich die im Kapitel genannten unbelegten Studien- und Eignungsaussagen. Prüfen Sie die korrigierte Fassung erneut.

Das Datenblatt ist die Beispielquelle; der Entwurf ist kein Beleg. Alle Produkte und Angaben in dieser Übung sind erfunden.

Haftung und Nutzung

Bitte vor der Übernahme in eigene Abläufe lesen. Dieser Hinweis gilt auch für die Vorlagen und Auszüge dieser Ausgabe.

Haftungsausschluss: Grenzen dieser Arbeitshilfe

Diese Unterlagen wurden sorgfältig nach bestem Wissen auf dem Informationsstand vom 16.09.2026 erstellt (Version 1.2). Sie dienen der allgemeinen Information und Organisation beim Einsatz eingekaufter KI-Werkzeuge in Unternehmen in Deutschland; EU-Recht wird soweit einschlägig berücksichtigt.

Sie sind keine individuelle Rechts-, Datenschutz- oder Steuerberatung, keine gesetzliche Risikoeinstufung und kein Nachweis vollständiger Compliance. Vollständigkeit, fortdauernde Aktualität und Eignung für jeden Einzelfall werden nicht garantiert. Prüfen Sie Änderungen von Recht, Technik und Anbieterbedingungen sowie Ihre konkreten Daten, Verträge und Arbeitsabläufe.

Betriebliche Freigaben und Beispiele ersetzen keine erforderliche fachkundige Prüfung. Besonders bei Personalentscheidungen, sensiblen Daten, biometrischen Funktionen, Gesundheit, Sicherheit oder eigener Anbieterrolle sind die zuständigen Fachpersonen vor Nutzung einzubeziehen. Alle Beispieldaten sind erfunden.

Dieser Hinweis beschränkt keine gesetzliche Haftung und keine gesetzlichen Mängel-, Verbraucher- oder etwaigen Aktualisierungsrechte. Insbesondere werden Ansprüche bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit sowie Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit nicht ausgeschlossen oder begrenzt. Er ist keine Garantie rechtlicher Absicherung.

Ein zusätzlicher laufender Aktualisierungsdienst oder eine individuelle Beratung wird mit dieser Ausgabe nicht zugesagt. Maßgeblich sind der vereinbarte Leistungsumfang und die gesetzlichen Rechte. Die Vorlagen dürfen vom kaufenden Unternehmen intern angepasst und vervielfältigt werden; keine öffentliche Weitergabe oder Weiterveräußerung.

Quellenbasis: AI Act einschließlich VO (EU) 2026/1744, Kommissions-Leitlinien, DSGVO, BetrVG und BGB. Vollständige Quellen: Arbeitsmappe S. 44 sowie QUELLEN_UND_NUTZUNG.txt. Frei zugängliche Einstiege: digital-strategy.ec.europa.eu · eur-lex.europa.eu · gesetze-im-internet.de. Informationsstand: 16.09.2026 / Version 1.2.